

15. November 2016

Gemeinsame Pressemitteilung >

Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl und EnBW kooperieren Zukunftsprojekt Kommune 4.0 ist Schwerpunktthema

Karlsruhe/Kehl. Die Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl und die EnBW Energie Baden-Württemberg AG haben einen Kooperationsvertrag geschlossen und wollen so ihre Zusammenarbeit weiter ausbauen. Am vergangenen Donnerstag unterschrieben der Rektor der Hochschule, Prof. Paul Witt und Steffen Ringwald, Leiter Kommunale Beziehungen bei der EnBW, eine entsprechende Vereinbarung.

In den nächsten Jahren werden die Hochschule und die EnBW in den Bereichen Innovationen, Vermarktung und Wissenstransfer enger kooperieren. Ein Schwerpunktthema dabei ist das von der EnBW initiierte und gemeinsam weiterentwickelte Zukunftsprojekt „Kommune 4.0“. Hierzu wurde bereits zusammen ein Thesenpapier erstellt, auf dessen Grundlage nun ein Analysetool zur Feststellung der Entwicklungsbedarfe einer Kommune auf dem Weg zur Kommune 4.0 entwickelt werden soll. Außerdem sind zu diesem Themenkomplex verschiedene Symposien und Vortagsveranstaltungen an der Hochschule Kehl und in den Regionalzentren der EnBW geplant.

Für Rektor Prof. Paul Witt ist es wichtig, dass sich Hochschule und Wirtschaft enger vernetzen. „Mit einem starken und innovativen Partner an der Seite, lassen sich moderne Lehre und Forschung besser umsetzen“, sagte er bei der Vertragsunterzeichnung. Auch für die EnBW ist Zusammenarbeit mit der Hochschule in Kehl ein wichtiger Schritt. „Wer Visionen hat braucht einen Partner, der diese Visionen teilt und mit einem in die Tat umsetzt“, so Steffen Ringwald.

Kontakt

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Ralph Eckhardt
Pressesprecher Region West
Telefon: 0711 289 - 87410
presse-west@enbw.com
www.enbw.com

Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl
Anita Hoffmann
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 07851-894-141
presse@hs-kehl.de